



Da der 1. Vorsitzende Peter Reider im Urlaub ist, eröffnet der 2. Vorsitzende Günther Paland die Versammlung um 20:02 Uhr. Erfreulicherweise sind 16 Mitglieder anwesend. Vom Vorstand sind der Technikwart Bernd Dittrich und der Schriftführer Jan Thorsten Ruge anwesend.

1. Status Förderanträge Konrad-Fond

Durch Peter Reiders Bemühungen und Kontakte konnte für die Sanierung der Dächer von Grunau- und Sachsenhalle ein Betrag von 116.300 € als Fördermittel eingeworben werden. Dies ist auch den guten Kontakten zum Oberbürgermeister der Stadt Salzgitter und zum Lions-Club zu verdanken. An Peter für seinen Einsatz vielen Dank. Der Betrag repräsentiert 80% der geschätzten Bausumme. D.h. 20% Eigenanteil von uns kommen noch dazu. Wir klären z.Zt., ob wir ein Leistungsverzeichnis schreiben, welches an örtliche Dachdeckerbetriebe versendet wird, um einen Vergleich der Angebote sicher stellen zu können. Auf jeden Fall haben wir am 27.09.2019 zur Mittelbewilligung eine außerordentliche Hauptversammlung. Die Einladungen werden z.Zt. vorbereitet.

2. Ausführungsfristen

Die Fördersumme kann bis zum 31.12.2020 abgerufen werden. Diese Frist kann bei Bedarf verlängert werden.

3. Sommerfliegerlager 27.07.- 11.08.2019

Seit knapp einer Woche läuft unser Sommerfliegerlager auf dem Schäferstuhl. Die Anzahl der Teilnehmer ist ausbaufähig, das Engagement derer, die dabei sind, ist prima. Am 27.07. war Horst Körner bei uns, hat sich über unseren Schnupperkurs informiert und Fotos gemacht. Sein Zeitungsartikel zieht hoffentlich den einen oder anderen Interessierten kommende Woche zu uns.

Wichtig: Der ASTIR-Trailer braucht dringend TÜV und die neuen Gasdruckdämpfer müssen eingebaut werden. Werden Teilnehmer des Fliegerlagers sich drum kümmern.

Die ASW 19 darf weiterhin als Schulungsflugzeug verwendet werden!

4. Flugdatenerfassung/Abrechnung

Unser Tower-Programm will nicht mehr. Wahrscheinlich hat ein ungenehmigtes Update von Microsoft die Kompatibilität zerstört. Anruf bei Bernd Ludolph war unbefriedigend: Er ist in Kroatien und weiß auch nicht, ob er noch Lust hat etwas für den Verein zu tun. Der Vorstand ist für die Einführung von „Vereinsflieger“. Das kostet zwar 720,- € p.a., aber dafür ist dieses Programm Browser-unterstützt (ergo unabhängig vom Betriebssystem) und der Hersteller haftet für die Lauffähigkeit/ Softwarepflege. Jedenfalls bitten wir um Verständnis, dass die Monatsabrechnungen z.Zt. etwas schwieriger sind.

5. Kommende Veranstaltungen

- 23.08.2019 Stuhl & The Gang in unserer Grunauhalle mit Flat-Rate 15,00 € pro Person für Getränke, Braten und natürlich auch Musik!

- 15.09.2019 feiert Carsten mit Melli Geburtstag im Clubheim.



- 27.09.2019 Außerordentliche Hauptversammlung „Investitionen“.

6. Abrechnungen zu Veranstaltungen

Günther Paland berichtet:

2x hat Stuhl & The Gang ein Konzert gegeben. Dabei sind Überschüsse von 700,00 € bzw. 900,00 € in unsere Kasse geflossen.

Aus der Lions-Challenge am 19.05.2019 wurde sogar ein Überschuss 1.600,00 € erwirtschaftet. Leider hat der Lions Club uns in seiner Pressemitteilung nicht erwähnt. Das muss sich ändern.

Der Mettbrötchen-Fly-In 01.06.-02.06.2019 ergab einen Erlös von 555,00 € zzgl. 142,50 € Spenden. Thomas stellt dieses Ergebnis in Frage. Allerdings hat er selbst laut seiner Aussage ca. 500,00 € zugeschossen, die in unserer Abrechnung noch nicht berücksichtigt sind. Da die Abwicklung dieses schönen, erfolgreich verlaufenden Events leider schon im Vorfeld emotional stark negativ aufgeladen war und die entstandenen Wogen sich nur durch eine intensive Aussprache der Protagonisten klären ließe, wird hier auf Details nicht weiter eingegangen. Fakt ist: Die Veranstaltung bot viele schöne Flugzeuge vor schöner Kulisse. Flieger wie Gäste fühlten sich wohl und Thomas Entscheidung, dies auf dem Schäferstuhl nicht zu wiederholen ist schade, zumal zum zukünftigen Modus Operandi der Vorstand bereits Vorschläge gemacht hatte. Außerdem sollte im Auge behalten werden, dass unsere Erlöse nicht alleiniger Maßstab sein dürfen. Wir sind ein e.V. - kein Wirtschaftsunternehmen.

7. Neue Kuller

Matze hat 4 Stück neue Kuller beschafft. Benutzt diese! Die 88 wird weiterhin ihren dicken, blauen Kuller benötigen, da der Hebel der neuen Kuller am Fahrwerk mit der Verkleidung kollidiert. Lasst Euch unbedingt in die Benutzung einweisen.

8. Abstellen der Flugzeuge

Bitte immer Umsicht walten lassen. Auch in der jüngeren Vergangenheit sind wieder Schäden entstanden, die dann leider nicht gemeldet wurden. Das ist äußerst unkameradschaftlich und ärgerlich. Nutzt grundsätzlich die Haubentücher und die Bezüge/Cloud-Dancer.

9. Sauberkeit und Kneipendienst

Der Vorstand weist immer wieder darauf hin: Müll und Verschmutzung zu belassen ist inakzeptabel und führt bei Gästen zu einer schlechten Außenwirkung. Außerdem ist gerade im Rahmen des Fliegerlagers Hygiene eigentlich selbstverständlich. Es gibt auch eine kleine Dienstliste für Küche, Reinigung etc. Tragt Euch ein! Wer Kneipendienst hat, muss nicht zwangsweise den Kram der Gäste wegräumen, wobei wir unterscheiden sollten, ob es um Externe oder Vereinsmitglieder geht. Jeder Kneipendienst freut sich aber, wenn Gläser, Leergut und Geschirr insbesondere von Draußen vom Benutzer wieder hereingebracht werden. Wenn möglich – und soviel Zeit haben wir meist beim Kneipendienst – sortiert das Leergut in den Kisten vor. Sonst werden die nicht mitgenommen, wenn neue Getränke bestellt werden.



10. Verschiedenes

- Kritik von Dominik Jagemann:

1) Der Brief von Matthias an Thomas war in der Formulierung und inhaltlich falsch (Vorstand püft das, wobei die Ansprache von Matthias immer sehr direkt ist).

Der Vorstand: Grundsätzlich war aber auch in diesem Fall aus verschiedenen, u.a. auch versicherungstechnischen Gründen eine Aussprache notwendig. Die Differenzen dazu wurden unseres Wissens beigelegt, offene Fragen geklärt.

2) Der Brief an Eckart Hurlemann war inhaltlich und sachlich falsch. Es ist nicht einzusehen, dass Eckart keine Flugleitung mehr machen soll. Diese Ansicht wird von Dirk Schubert und Thomas Schüttoff unterstützt.

Der Vorstand: Leider ist Eckart heute nicht anwesend. Warum das Schreiben offensichtlich verbreitet wurde, darüber lässt sich nur spekulieren. Auch die Aussage, Eckart wäre nicht vorher mündlich informiert worden, ist sachlich falsch. Peter Reider hat auch bei der Übergabe des Schreibens vorher noch ein längeres Gespräch mit Eckart geführt (dazu gibt es Zeugen). Auch die Auflassungen von Thomas Schüttoff zum Thema Flugleitung bringen uns nicht weiter. Vielmehr bestärken sie uns darin, die Flugleitung in der bestehenden Form aufrecht zu erhalten. Leider scheinen hier Partikularinteressen der eigentliche Antrieb zu sein, da Eckart mit seinen oft auch spontan und unter der Woche angetretenen Flugleiterdienste einfach auch bequem für uns war und wir seine Dienste gerne in Anspruch genommen haben.

Dem Vorwurf an den Vorstand, er wäre nicht ansprechbar, kann dieser nur entschieden widersprechen. Allerdings muss auch dem Vorstand erlaubt sein, ein „jetzt nicht“ auszusprechen, wenn es gerade nicht passt.

Eine Eskalation im Umgangston kann wieder eingedämmt werden. Es ist den Schlussworten von Udo Deichmann und Christian Straßberger zu verdanken, dass der Verein einmal mehr über seine Kommunikation nachdenken wird. Der Vorstand steht Euch dafür zur Verfügung, aber eben nicht 24/7! Und bitte nutzt unsere QV!

Günther Paland schließt die Versammlung um 21:45 Uhr.

Aufgestellt 18.08.2019/JaTho